

## Zeitplan

### 01.10.2012 – Infoveranstaltung Atrium Hotel Mainz

- 17.00 Begrüßung
- 17.15 Vortrag: Handwerk mit goldenem Boden  
(Horst Radelli, Ausbildungsbotschafter  
der Handwerkskammer Rheinhessen)
- 18.00 Vortrag: Praktikum – Was bringt's?  
Wertvolle Tips zur Vorbereitung auf die Ausbildung  
(Erich Decker, Dipl.-Wirtsch.-Ing.,  
Unternehmen IZP-NET)
- 18.45 Vorstellung der Unternehmen und Ausbildungsberufe
- 19.00 Individuelle Gespräche, Registrierung,  
Besprechung des Praktikums
- 20.00 Verabschiedung

### 08. bis 10.10.2012 – Praktikumstage

Die Teilnehmer können an jeweils einem Tag ein Unternehmen besuchen, somit maximal drei Praktika absolvieren.

### 11.10.2012 – Abschlussveranstaltung Atrium Hotel Mainz

- 19.00 Begrüßung
- 19.15 Aussprache und Diskussion zu den Erfahrungen  
und Erlebnissen während des Praktikums,  
Beantwortung von Fragen
- 20.00 Übergabe der Teilnahmeurkunden
- 20.15 Verabschiedung

## Teilnehmende Unternehmen

Atrium Hotel Mainz  
Bäckerei Pfaff  
Die Lokale – Medien Verlag Reiser GmbH  
Finther Obstlädchen  
Gesellschaft für lokale Medien mbH  
Haarschneiderei Astrid Dörr  
Haustechnik Jürgen Trübenbach  
Landwirtschaftl. Betriebsgemeinschaft Schmitt  
Mainzer Volksbank eG  
Rechtsanwaltskanzlei Jaeger  
Schreinerei Otte  
TDI Hansen & Thöne GmbH  
Steuerberater Wolfgang Bormann

## Ausbildungsberufe

(sämtliche Berufsbezeichnungen gelten für Jungen und Mädchen)

Bankkaufmann / -frau  
Bürokaufmann / -frau  
Elektroniker (Energie- und Gebäudetechnik)  
Friseur / -in  
Gärtner / -in Obstbau  
Heizungs- und Sanitärinstallateur  
Hotelfachmann / -frau  
Koch / Köchin  
Konditor / -in  
Landwirt / -in  
Mediengestalter / -in  
Rechtsanwaltsfachangestellte / -er  
Redakteur / -in  
Steuerfachangestellte / -er  
Tischler  
Verkäufer / -in Einzelhandel



# Praktikumstage 2012

**Deine Chance  
zur erfolgreichen  
Berufswahl**

## Karriere mit Lehre

Die Praktikumsstage des Gewerbe- und Verkehrsvereins Mainz-Finthen erfüllen eine wichtige Aufgabe. Längst hat sich nämlich die Situation auf dem Lehrstellenmarkt gewandelt.



War es bis vor wenigen Jahren noch schwierig, alle an einer Ausbildung Interessierten mit einer Lehrstelle zu versorgen, so haben heute viele Betriebe Schwierigkeiten ihre Lehrstellen mit qualifizierten Bewerbern zu besetzen. Dies gilt gerade auch für das Handwerk.

Die Praktikumsstage, die Jugendliche über die breite Palette der beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten und die Karrierechancen in den jeweiligen Berufen informieren, helfen bei der Suche. Die Wahl eines Berufes ist nämlich eine sehr wichtige Entscheidung, die den weiteren Lebensverlauf in hohem Maße beeinflusst.

Und: Karriere mit Lehre ist möglich. Der Weg vom Lehrling über den Gesellen bis hin zum Meister mit eigenem mittelständischem Betrieb ist im Handwerk keine Seltenheit. Insbesondere der Erwerb des Meisterbriefs verbessert nicht nur die Karrierechancen im Handwerk, sondern ebnet auch den Weg für eine akademische Laufbahn.

Die Praktikumsstage des Gewerbevereins leisten einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung, indem sie Schülern die Möglichkeit bieten, die unterschiedlichen Ausbildungsberufe kennen zu lernen und damit die Grundlage für die richtige Berufswahl schaffen.

Für dieses Engagement danke ich dem Gewerbe- und Verkehrsverein Mainz-Finthen ganz herzlich und wünsche der Aktion zum Wohle der jungen Menschen und der heimischen Wirtschaft viel Erfolg.

**Eveline Lemke**

Ministerin für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung und stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz

## Liebe Schülerinnen und Schüler,

wir wollen Euch einladen, einige Unternehmen in Finthen näher kennenzulernen. Euch bietet sich die Gelegenheit, verschiedene Ausbildungsberufe hautnah zu erleben und Euch für die zukünftige Berufswahl zu orientieren.

Dabei geht es nicht nur um die Beantwortung der Frage „Welcher Beruf paßt zu mir oder macht mir Spaß?“. Wir wollen Euch auch vermitteln, wie der Einstieg in die Berufsausbildung erfolgreich gelingt, welche Erwartungen die Unternehmen jenseits von Noten und Zeugnissen haben.

Erfahrene Ausbilder und Unternehmensberater werden Euch wertvolle Tips geben und Perspektiven aufzeigen. Denn in vielen Ausbildungsberufen kann man viel mehr erreichen, als manch einer denkt!

Bei der Infoveranstaltung könnt Ihr Euch für maximal drei Praktika anmelden und dann an drei Tagen jeweils ein Unternehmen bzw. einen Ausbildungsberuf kennenlernen. Die Teilnahme wird durch eine Urkunde bestätigt.

Die Urkunde erhaltet Ihr bei der Abschlußveranstaltung. Hier wollen wir auch über Eure Erlebnisse und Erfahrungen diskutieren.

Den Zeitplan sowie eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und Ausbildungsberufe seht Ihr auf den folgenden Seiten.

Gerne könnt Ihr gemeinsam mit einer Freundin, einem Freund oder Euren Eltern kommen.

**Tobias Jaeger**

Vorsitzender Gewerbe- und Verkehrsverein Mainz-Finthen e.V.

Weiterführende Informationen unter

[www.gewerbeverein-finthen.de](http://www.gewerbeverein-finthen.de)

## Anmeldung bis zum 24.09.2012

e-Mail [praktikum@gewerbeverein-finthen.de](mailto:praktikum@gewerbeverein-finthen.de)

Post Gewerbe- und Verkehrsverein Mainz-Finthen e.V.  
Poststraße 24 · 55126 Mainz

Fax 06131 58 45 049

.....  
Name, Vorname

.....  
Anschrift

.....  
Alter

.....  
E-Mail-Adresse

Gewerbe- und Verkehrsverein Mainz-Finthen e.V.  
Tobias Jaeger (Vorsitzender)  
Poststraße 52 · 55126 Mainz · Telefon 06131 58 45 048  
eingetragen beim Amtsgericht Mainz, 90 VR 2536